

## CORONAVIRUS INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



### WKÖ-Handelssprecher Trefelik: 20 m<sup>2</sup>-Regelung im Handel auf 10 m<sup>2</sup> pro Kunde reduzieren

10 m<sup>2</sup> pro Kunde würde Kundenfrequenz erhöhen, ohne Sicherheit zu gefährden

25.05.2021, 12:15



© WKÖ/NADINE STUDENY

"Bundesminister Mückstein hat angekündigt, den Mindestabstand in der Gastronomie von zwei auf einen Meter zu reduzieren. Wenn Erleichterungen für die Gastronomie kommen, muss es selbstverständlich auch eine Verbesserung für den Handel geben", fordert Rainer Trefelik, Obmann der Bundesparte Handel in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ). Der Branchensprecher tritt dafür ein, dass in einem ersten Schritt die 20 Quadratmeter, die derzeit pro Kunde zur Verfügung stehen müssen, auf 10 Quadratmeter abgesenkt werden.

"Wie aktuelle Studien zeigen, hat es in der Vergangenheit keine Cluster und keine Infektionen im Handel gegeben. Daher wäre eine Erleichterung die logische Folge", fordert Trefelik. Besonders für kleine Läden ist dieser Schritt dringend notwendig, um Kundenfrequenz und Umsatz in Richtung Normalität zu bringen.

## Das könnte Sie auch interessieren



### **WKÖ-Hotellerie: Verlängerung von Corona-Unternehmenshilfen ist essentiell für die Beherbergungsbetriebe**

Hotellerie-Obfrau Kraus-Winkler: mittel- und langfristige Stabilisierung und Rekapitalisierung bleibt am Tapet [➤ mehr](#)



### **Neue Einreiseverordnung veröffentlicht**

WKÖ Kraus-Winkler und Kadanka: Erster wichtiger Schritt - Hoffen auf rasche Erweiterung und Lockerung [➤ mehr](#)

